



Callwens Fachkalender für 1896.

Ⓩ[42434]

München, im Oktober 1895.

P. P.

Von den in meinem Verlage erscheinenden Fachkalendern:

Deutscher Färber-Kalender. Herausgegeben von Dr. **A. Ganswindt**, Redakteur der „Deutschen Färber-Zeitung“. Geb. 3 *M* ord., à cond. mit 25%, gegen bar mit 33 1/3% und auf 6—1 Freiemplare.

Deutscher Gartenbau-Kalender. Herausgegeben von **A. Würtenberger**, Redakteur der „Illustrierten Deutschen Garten-Zeitung“. Geb. 1 *M* 20 *S* ord., à cond. mit 25%, gegen bar mit 33 1/3% und auf 6—1 Freiemplare.

Maler-Kalender. Herausgegeben von **S. Weischedel**, Redakteur der „Mappe“ und der „Deutschen Maler-Zeitung“. Geb. 2 *M* ord., à cond. mit 25%, gegen bar mit 33 1/3% und auf 6—1 Freiemplare.

Deutscher Schreiner-Kalender. Herausgegeben von **F. Zell**. Geb. 1 *M* 50 *S* ord., à cond. mit 25%, gegen bar mit 33 1/3% und auf 6—1 Freiemplare.

ist der neue Jahrgang 1896 zur Ausgabe bereit.

Meine Fachkalender haben sich bereits vielseitig eingebürgert, sind bei den bisherigen Abnehmern schon zu unentbehrlichen Ratgebern geworden und bei ihrer gediegenen, praktischen inneren Anlage mit reichem Inhalte, sowie bequemen äußeren Handlichkeit und schmucken Ausstattung leicht in neue, weiteste Kreise einzuführen in Stadt und Land.

Die Bezugsbedingungen sind die gleichen wie für die früheren Jahrgänge. Für in Kommission bezogene und nicht abgesetzte Exemplare ist ebenfalls wie früher der 15. Februar l. J. der späteste Rücksendungstermin; für in Kommission bezogene bis dahin abgesetzte Exemplare gewähre ich auch noch den Bar-Rabatt.

Da ich unverlangt nicht versende, bitte ich jene verehrlichen Handlungen, die auf mein Cirkular vom September noch nicht bestellt, mir nunmehr ihren Bedarf gütigst ungekündigt angeben zu wollen.

Hochachtungsvoll

Georg D. W. Callwey.

Ⓩ[42821] Demnächst erscheint:

Die Syphilis und die venerischen Krankheiten.

Ein kurzgefasstes Lehrbuch
von

Dr. **Ernest Finger**,

k. k. a. o. Professor der Dermatologie und Syphilidologie an der Universität in Wien.

Mit 6 lithogr. Tafeln.

4. wesentlich vermehrte und verbesserte
Auflage.

= Preis 7 *M*. =

Der Tod durch Elektrizität.

Eine forensisch-medicinische Studie auf
experimenteller Grundlage

von

Dr. **Julius Kratter**,

o. ö. Professor der gerichtlichen Medizin
an der Universität Graz.

Mit 7 Abbildungen im Text, 3 Curven
und 3 lithogr. Tafeln.

Preis 7 *M*.

Uebungsbuch
für den Unterricht in der
allgemeinen Arithmetik und Algebra
an Werkmeisterschulen,
Baugewerkschulen und verwandten
Lehranstalten.

Verfasst von

Hans Hartl,

Prof. an der k. k. Staatsgewerbeschule
in Reichenberg.

Mit 10 Figuren im Texte.

Eleg. geb. 2 *M*.

Lehrbuch
der anorganischen Chemie

für

gewerbliche Lehranstalten.

Von

Al. Smolka,

Prof. an der k. k. Staatsgewerbeschule in Bielitz.

Mit 6 Abbildungen.

= Preis 5 *M*. =

Wien, 7. Oktober 1895.

Franz Deuticke, Verlag.

Nur im Börsenblatte, einmal, angezeigt!

Ⓩ[42937]

Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Wider die „Gleichheit“ im Wahlrechte.

Von

Schreiber,

Mitglied des Hauses der Abgeordneten.

Etwa 6 Bogen groß 8°. auf holzfreiem
Papier.

Preis broschiert 1 *M* 20 *S* ord., 90 *S* netto,
80 *S* bar und 11/10 Freiemplare.

Barbestellungen vor Erscheinen mit 40%
Rabatt und 7/6 Freiemplare.

Diese politisch-historische Arbeit dürfte gegenwärtig bedeutendes Interesse hervorrufen, in einer Zeit, in der der Kampf um das geheime, direkte, gleiche Wahlrecht an Lebhaftigkeit zunimmt.

Ich sende nur auf Verlangen.

Berlin W., Kleiststr. 14,
10. Oktober 1895.

Hermann Walthers.

Ⓩ[42913] Am 20. d. Mts. erscheint in
unserem Verlage:

Litterarische Monatshefte

(Litterarische Correspondenz)

Verbandsorgan des Westdeutschen
Litteratur-Verbandes.

Herausgegeben von

Hugo C. Jüngst.

Doppelheft 7/8.

Preis 1 *M* 20 *S* ord., 90 *S* netto;
im Abonnement für Heft 7—12 2 *M* ord.,
1 *M* 50 *S* netto.

Da der Stoff dieses Doppelheftes ein
höchst interessanter ist, so wird dasselbe in
Litteraturkreisen gern gekauft werden.

Wir stellen gern Exemplare à cond. zur
Verfügung und bitten zu verlangen.

München, im Oktober 1895.

Münchener Handelsdruckerei und
Verlagsanstalt M. Pöhl.